



BSC Acosta C1-Junioren – Braunschweiger Hallenstadtm eister 2010

... oben von links nach rechts:

Trainer Wilhelm Raasch, Tim Schmaikobe, Claas Rüstow, Valentin Rueß, Lukas Kachel, Moritz Bernsee, Fabio Krühns, Marco Klages, Trainer Frank Mergersen.

unten von links nach rechts:

Julius Düker, Volkan Uysal, Tim Stucki, Tom-John Geie, Pascal Hirschfeld, Devin Türkben, Nico Meyer, Andre Chlimon, Andre Schlinger.
Auf dem Foto fehlen:
Johannes Patz, Patrick Wendt, Malte Apmann.

Braunschweiger Sport-Club Acosta

Fußball - Tischtennis - Basketball - Gymnastik

Cheerleading



**Sport-
Echo**

Echo

100 Jahre BSC

Traditionell modern!

MÄRZ 2010 / JAHRGANG 27 / AUSGABE 314



Übungsleiterin der Gymnastikabteilung unserer Damen
Monika Wenninger

Faschingsfeier der Cheerleaderabteilung



Am Samstag, 13. Februar, haben alle Teams der Cheerleaderabteilung gemeinsam in der Zeit von 16- 19Uhr in der Turnhalle der Grundschule Heinrichstraße den Karneval groß gefeiert. Neben zahlreichen Spielen wurde von allen Teams gemeinsam ein Tanz einstudiert. Bei gemütlichem Beisammensein gab es Kuchen und Kekse, leider war die Zeit mal wieder viel zu schnell vorüber und die Zeit der intensiven Meisterschaftsvorbereitung steht nun wieder bevor. Wir hoffen, dass alle Mitglieder unseres Vereins ein angenehmes Karnevalsfest hatten und wünschen eine erfolgreiche Trainingszeit.

Viele Liebe Grüße
Marion und Janina

Jan Schulze, Trainer unserer 2. B –
Fußballmannschaft, heiratete am 19. Februar seine
Natascha, und seine ganze Mannschaft feierte mit!



Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



CITROËN C3 ab 10.990 €* *inkl. MwSt., zzgl. Überführungskosten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

CITROËN C3 1.1 Advance
Kraftstoffverbrauch (l/100km): innerorts 7,9, außerorts 4,9, kombiniert 5,9;
CO₂-Emissionswerte (g/km): kombiniert 137
*inkl. MwSt., zzgl. Überführungskosten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Der neue CITROËN C3
Jetzt bei uns erleben



Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



Ihr fachkompetentes Autohaus für Neu-, Gebrauch- und Jahreswagen

Wir trauen um unseren

Ehrenvorsitzenden

Rudolf Riemekasten

Lange hat er die Geschicke des SC Acosta gelenkt und den Verein als treibende Kraft in den Zusammenschluss mit dem BSC geführt. Wir werden uns an seine großen Leistungen für unseren Verein stets erinnern.

In großer Dankbarkeit

**Die Mitglieder und der Vorstand des
Braunschweiger Sport-Club Acosta e.V.**

Runde Geburtstage ab 50 im März

50 Jahre:

Peter Beute 18.3.

Peter Schmücking 5.3.

Wolf Peter Winter 22. 3.

Aus der Chronik 100 Jahre BSC (wird zurzeit erstellt)

1987

Der Verein hat insgesamt 534 Mitglieder, davon 395 in der Fußballabteilung (199 Herren, 196 Jugendliche).

Fritz Sonnemann erhält die höchste Auszeichnung des Stadtsportbundes, die goldene Ehrennadel.

Der BSC nimmt erstmalig am Karnevalsanzug teil. Der Wagen des BSC zeigt ein Spielfeld mit Maulwürfen, eine Tischtennisplatte und einen Basketballkorb. Die Tischtennis-Abteilung hat 2 Herren- und 2 Mädchenmannschaften.

Das Vereinsheim bekommt einen neuen Pächter.



G - Junioren

Braunschweiger Sport - Club Acosta e.V.

Basketball • Cheerleading • Gymnastik • Fußball • Tischtennis
Herzogin-Elisabeth-Str. 81 38104 Braunschweig

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 09.04.2010, 20.00 Uhr im Sportheim Franzsches Feld

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

hiermit laden wir Sie ganz herzlich zur oben genannten Versammlung ein.

- Tagesordnung :**
- 01 Eröffnung und Begrüßung
 - 02 Feststellung der Stimmberechtigten und Genehmigung der TO
 - 03 Genehmigung des ausgelegten Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
 - 04 Bericht des 1. Vorsitzenden
 - 05 Ehrungen
 - 06 Bericht des Hauptkassierers
 - 07 Bericht der Kassenprüfer
 - 08 Entlastung des Vorstandes
 - 09 Berichte der Abteilungen
 - 09.1 Basketball
 - 09.2 Cheerleading
 - 09.3 Fußball
 - 09.4 Gymnastik/Freizeitsport
 - 09.5 Tischtennis
 - 10 Bericht des Jugendleiters
 - 11 Bericht des Pressewartes
- Die Aussprache zu den TOP 04, TOP 06 – 11, sowie TOP 13 erfolgt im Anschluss an die Berichte
- 13 Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes 2010
 - 14 Anträge (Einreichung bis zum 09.03.2010 in der Geschäftsstelle oder beim Vorstand)
 - 14.1 Antrag des Vorstandes auf nachträgliche Genehmigung der Zahlung einer Ehrenamts-pauschale in Höhe von € 500,00 an die Mitglieder des erweiterten Vorstandes für die Jahre 2008 und 2009 gem. § 12.3. der Vereinssatzung
 - 14.2 Antrag des Vorstandes auf Satzungsänderung des bisherigen § 12 „Vergütungen der Vereinstätigkeit“ aus steuerrechtlichen Gründen.
Der bisherige und der vom Vorstand neu beantragte § 12 der Vereinssatzung sind als Anlage beigefügt.
Zur Annahme des Antrags müssen 75 % der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder zustimmen.
 - 15 Verschiedenes

Sämtliche Mitglieder über 16 Jahre sind stimmberechtigt. Die Übertragung des Stimmrechts ist unzulässig. Eltern von jüngeren Mitgliedern können an der Versammlung teilnehmen, sind aber nicht stimmberechtigt.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Mit sportlichen Grüßen

Volker Schmidt Wolf-Peter Winter Uwe Hielscher

Nachdem wir uns mit dem SV Querum, SV Stöckheim, TSV Germania Lamme, MTV Hondelage und SV Rühme für die Endrunde der 6 besten Braunschweiger Hallenteams qualifiziert hatten, sind wir am 27.2.10 erwartungsvoll zur Endrunde in die Halle Rünigen gefahren. Leider erhielten wir schon vor Turnierbeginn einen Dämpfer. Unser Torwart Alexander lag mit Fieber im Bett, so dass wir mit Joel einen Feldspieler ins Tor stellen mussten.

In unserem 1.Spiel gegen Hondelage waren wir klar überlegen und gewannen verdient mit 1:0 Toren. Im 2.Spiel gegen Stöckheim wirkten wir etwas unkonzentriert und kamen über ein 1:1 Unentschieden nicht hinaus. In Spiel 3 gegen den Turnierfavoriten Querum waren wir chancenlos mit 0:2 Toren. Zu allem Überfluss verletzte sich auch noch Torwart Joel, so dass mit Philipp der nächste Feldspieler ins Tor musste. In Spiel 4 gegen Lamme war die Luft raus und wir verloren ebenfalls gegen einen starken Gegner mit 0:2. Das letzte Spiel gegen Rühme endete 0:0 torlos. Letztendlich belegten wir in der Abschlusstabelle den 4.Platz, womit die Trainer durchaus zufrieden waren. Heute war leider nicht drin. Bei der Siegerehrung strahlten dann alle Jungs über ihre errungenen Medaillen. Hallenkreismeister wurde verdientermaßen der SV Querum. Wir spielten mit Joel Borges Ximenes, Philipp Gropp, sin Özkececi, Tom Mai, Maximilian Meinecke, Kilian Klemm, Charlie Wesche und Niels Hilgers. Unsere Torschützen waren Maximilian und Charlie.

Peter Linnemann

BALANCE

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Florian Gründel
Ralf Ziebarth



Panther Business Center
Mittelweg 7/8
38106 Braunschweig

Fon 05 31 - 8 66 66 66
Fax 05 31 - 8 66 66 10

Unsere Leistungen im Überblick

- Krankengymnastik/Physiotherapie
- Sport- und klassische Massagen
- Orthopädische Rehabilitation
- Osteopathische Techniken
- Manuelle Lymphdrainage

(Privat und auf Rezept)



BALANCE
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Mittelweg 7
38106 Braunschweig

FON 05 31-8 66 66 66
FAX 05 31-8 66 66 10

Termine nach Vereinbarung.

3. C - Junioren

Zusammenfassung Hallenmeisterschaft - 8. Platz -

Kurz gesagt, es war mehr drin.

Nimmt man alleine den letzten Spieltag, an dem wir leichtfertig 4 Punkte liegen ließen, wären wir bereits auf Platz 5 vorgestoßen. Doch was hilft es.

Im Großen und Ganzen haben die Jungs eine gute Leistung gezeigt, auch wenn bei einigen oft das Spielverständnis für Hallenfussball fehlte. In der Halle ist es nun mal noch wichtiger, dass sich jeder Spieler für den anderen einsetzt und mitkämpft. Das wurde leider ab und an vergessen.

Hervorheben möchte ich jedoch ein besonderes Spiel, da es verrückte Vorzeichen hatte. Am letzten Spieltag hieß unser erster Gegner Eintracht. Das ist, gegen den späteren klaren Staffelsieger, sowieso schon schwierig. Hinzu kam, dass ich mich als Verantwortlicher in der Halle geirrt habe und wir dann noch ganz schnell durch die ganze Stadt fahren musste. Wir kamen 15 Minuten vor Anpfiff an, schnell umziehen und aufs Feld. Und was geschah, die Jungs zeigten die beste Leistung der gesamten Hallenrunde. Eventuell sollten wir die Vorbereitung immer so machen. Wir verloren unglücklich (1 Eigentor) mit 0:2 und gingen erhobenen Hauptes vom Feld. Leider konnten wir diese Leistung in den folgenden Spielen nicht halten.

Bube

1. D - Junioren

Sensationell konnten unsere D - Junioren mit 2 Teams in die Hallenendrunde einziehen. Wobei die Teilnahme von Team A frühzeitig gesichert wurde. Team B konnte sich in einer unheimlich spannenden letzten Gruppenrunde für die Endrunde qualifizieren.

An der Endrunde nahmen also 2 BSC Acosta Teams, 2 Teams aus Stöckheim, der HSC Leu und Eintracht Braunschweig teil. Der große Favorit war natürlich Eintracht. Wir haben unseren Jungs gesagt, dass das Erreichen von Platz 5 und 6 ein großartiger Erfolg ist und sie locker aufspielen sollen. Team B konnte diese Vorgabe nicht unbedingt umsetzen. Lediglich im letzten Spiel gegen Stöckheim 2 war Lockerheit und Spielfreude zu sehen. In den anderen Partien war man viel zu verkrampft ohne Willen und ohne mannschaftliche Geschlossenheit. Zu viele Einzelkämpfer machen halt keine Mannschaft. Team A spielte sehr selbstbewusst und deutlich mannschaftsdienlicher. Das „arbeiten“ nach hinten wurde von allen Spielern verinnerlicht. Lediglich im Spiel gegen Stöckheim II war man schon zu überheblich. Man hatte gerade den Topfavoriten geschlagen was kann also Stöckheim II schon bieten und diese Einstellung wurde spontan bestraft.... Überheblichkeit ist kein guter Ratgeber ... Stöckheim gewann 3 : 2. Damit war man wieder erheblich unter Druck, Hallenmeister wird man nur durch Siege über Stöckheim I und Leu. **Die Mannschaft hielt diesem Druck stand und sicherte sich durch 2 souveräne Siege den Titel des Stadthallenmeisters.** Unsere D1 Junioren haben großartiges geleistet sie haben unseren Verein in der diesjährigen Hallenmeisterschaft würdig vertreten. Wen der Geist dieser Hallenmeisterschaft mit in die Punktrunde genommen wird werden wir im Bezirk noch für manche Überraschung gut sein.

Klaus Breitkopf

Anlage Antrag auf Satzungsänderung

Bisher : § 12 Vergütung der Vereinstätigkeit

- (1) Die Mitglieder der Vereinsorgane nehmen ihre Aufgaben grundsätzlich ehrenamtlich wahr.
- (2) Bei Bedarf können die Vorstandsaufgaben im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach §22 EStG ausgeübt werden.
- (3) Die Entscheidung über eine Tätigkeit im Rahmen des Abs. (2) trifft die Mitgliederversammlung. Gleiches gilt für die Vertragsinhalte und die Vertragsbeendigung.
- (4) Zur Erledigung der Geschäftsführungsaufgaben und zur Führung der Geschäftsstelle ist der Vorstand ermächtigt, im Rahmen der haushaltstechnischen Möglichkeiten, hauptamtlich Beschäftigte einzustellen.
- (5) Der Anspruch auf Aufwandsersatz kann nur innerhalb einer Frist von einem Jahr nach seiner Entstehung geltend gemacht werden. Erstattungen werden nur gewährt, wenn die Aufwendungen mit Belegen und Aufstellungen, die prüffähig sein müssen, nachgewiesen werden.

Neu : § 12 Vergütung für die Vereinstätigkeit

- (1) Die Mitglieder der Vereinsorgane nehmen ihre Aufgaben grundsätzlich ehrenamtlich wahr.
- (2) Bei Bedarf können Aufgaben des erweiterten Vorstandes im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26a EStG ausgeübt werden.
- (3) Die Entscheidung über eine entgeltliche Vereinstätigkeit nach Abs. (2) trifft der Vorstand. Gleiches gilt für Vertragsinhalte und die Vertragsbeendigung.
- (4) Der Vorstand ist ermächtigt, Tätigkeiten für den Verein gegen Zahlung einer angemessenen Vergütung oder Aufwandsentschädigung zu beauftragen. Maßgebend ist die Haushaltslage des Vereins.
- (5) Zur Erledigung der Geschäftsführungsaufgaben und zur Führung der Geschäftsstelle ist der Vorstand ermächtigt, im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten, hauptamtlich Beschäftigte anzustellen.

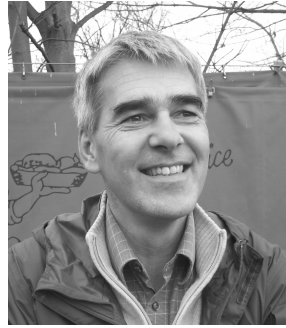
Das nächste Sport-Echo erscheint im April 2010.

IMPRESSUM

Herausgeber
Braunschweiger Sport-Club Acosta e.V.
Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38104 Braunschweig
Tel.: 05 31/33 43 03
Zusenden von Spielberichten per E-Mail:
bscacosta@gmx.de
Redaktion und Gestaltung
Uwe Wolff
Anzeigen
Karsten Beyer
Auflage 500 Stück, zehn Ausgaben/Jahr

**Ich komme zur Jahreshauptversammlung!
Du auch?**

Am Freitag, dem 9. April findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Vereins statt. Normalerweise sind dort zwischen 45 und 65 Mitglieder anwesend, davon etwa die Hälfte Vorstandsmitglieder aus den Abteilungen oder dem Hauptvorstand, ein paar Mitglieder, die wegen ihrer Ehrung gekommen sind und einige, die tatsächlich Interesse daran haben, wie sich der Verein entwickelt. Auf der Jahreshauptversammlung geben die



Abteilungsleiter und der Hauptvorstand einen Überblick über die wesentlichen Entwicklungen des letzten Jahres und es besteht Gelegenheit, über die zukünftige Entwicklung zu sprechen. Von entscheidender Bedeutung sind auch die Finanzen des Vereins, die einen immensen Zeitaufwand für die Kassierer bedeuten. Ich wünsche mir, dass diese Arbeit im Hintergrund, ohne die der Verein gar nicht existieren würde, auch durch den Besuch der Mitgliederversammlung die Wertschätzung erfährt, die sie verdient. Wir sollten nicht vergessen, dass diese Arbeit ehrenamtlich in der Freizeit geleistet wird und nicht eine mit dem Vereinsbeitrag bezahlte Dienstleistung ist!

Deshalb: Kommt zu den Jahreshauptversammlungen Eurer Abteilungen und des Gesamtvereins!

Volker Schmidt



Thomas Krüger
Steuerberater

Diplom-Kaufmann
Thomas Krüger
Steuerberater
Kastanienallee 40
38104 Braunschweig

Telefon 05 31 / 79 97 248
Telefax 05 31 / 79 97 249
Mobil 01 71 / 54 28 759
E-Mail krueger@stbkg.de
Internet www.stbkg.de

Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!
Sprechen Sie mit uns darüber.
Bestattungshaus
»SARG-MÜLLER«
Otto Müller KG
Gliesmaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig
Telefon (0531) 33 30 33
Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar
e-mail: sarg-mueller@t-online.de Internet: www.sargmueller.de



Geiler
HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR

Beratung Planung
Ausführung
Zentralheizung
Lüftungsanlagen
Klimatechnik
Ölfeuerungen
Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A * 38124 Braunschweig * Telefon 0531 / 2 64 46 – 0
www.geiler-gmbh.de



Schwarzer Kater

Inhaber : Jürgen Buchheister
Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig
www.schwarzerkater.com

1. C = Kreishallenmeister

BSC/A – Leu 6:1, - Eintracht I und II je 2:1, Volkmarode 4:2, Freie Turner 4:1 = 15 Punkte und 18:6 Tore
Tore: Geie 5, Schlinger 4, Düker 3
Stucki – Meyer je 2, Chlimon – Türkben je 1

Wer hätte nach den wahrlich schwachen Vorrundenspielen mit dieser Leistungssteigerung gedacht, so wurde aus dem Außenseiter ein Spitzenreiter.

Sicherlich klappte auch heute nicht alles (kein Spiel ohne Gegentore, Auslassen viele Tormöglichkeiten, Wechsel von Angriff auf Verteidigung klappte nicht, während des Spiels den Faden verloren), doch die Einstellung stimmte. Die Mannschaft ist gemeinsam einen Weg gegangen und sie brauchte nur wenig motiviert werden, das tat sie selbst. Und das war gut so. Deshalb herzlichen Glückwunsch an alle zu dieser Meisterschaft.

Zu den Spielen:

Leu war ein Aufbauegner. Eintracht II war die erste Bewährungsprobe. Gegen Turner ist die Revanche geglückt. Gegen Volkmarode hätten wir fast alles verloren und gegen Eintracht I entschieden die ersten Minuten.

Jetzt geht es weiter zu Qualifikation der Bezirks-Hallenmeisterschaft. Ich hoffe, die Mannschaft hat noch genügend Saft, sich auch hier durchzusetzen und in die Endrunde zu kommen. Auf geht's.

Der krönende Abschluss

So kann man es wirklich nennen. Die Bezirkshallenmeisterschaft war das i-Tüpfelchen auf die Beendigung der Hallensaison 09/10. Tolle Leistung, toller Teamgeist, toller Kampfgeist. Ich bin stolz auf Euch, Jungens. Herzlichen Glückwunsch.

BSC-A gegen Germ. Wobü und Roswithastadt je 2:1, gegen MTV Gifhorn 3:0, gegen VfL WOB 1:0, gegen Weende 6:3.

Tore: Düker 4, Geie 3, Ristow – Stucki je 2, Meyer – Schlinger – Chlimon je 1 Tor.

Gegen Wolfenbüttel und Roswithastadt taten wir uns mal wieder schwer. Anstatt unser Torkonto zu erhöhen, gab es unnötige Gegentore. Gegen Gifhorn konnten wir uns für die Niederlage in der Vorrunde revanchieren, obwohl der Sieg erst nach einer Schwächephase im Endspurt klar gemacht wurde. Stark die Leistung gegen Wolfsburg. 2 x mussten wir gegen Weende einem Rückstand nachlaufen, fanden aber schnell wieder in die Spur.

Nochmals ein Lob an alle Akteure, es ist eine verdienste Meisterschaft.

-WR -

Mannschaftsfoto in Farbe auf der letzten Seite

Am 1. April wird der Mitgliedsbeitrag eingezogen

Wichtig: Ist die uns vorliegende Bankverbindung und das Konto noch aktuell?
Liegt der Geschäftsstelle für 2010 eine aktuelle Bescheinigung für die Ermäßigung des Beitrages vor?

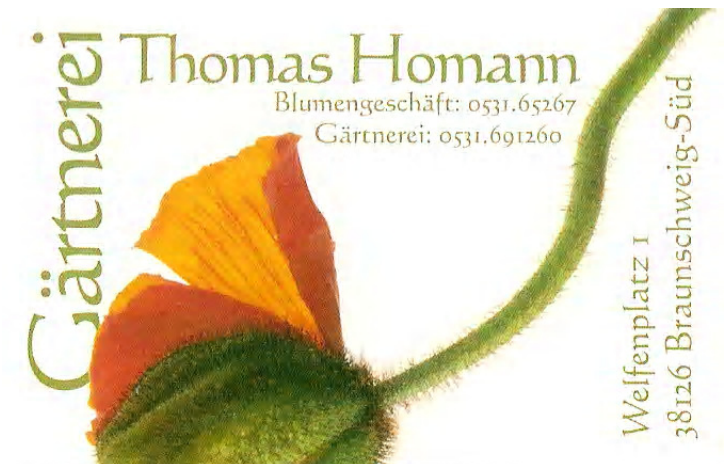
Änderungen und Bescheinigungen sind bis zum 31.03.2010 in der Geschäftsstelle einzureichen. Später vorgelegte Unterlagen können für diesen Beitragseinzug nicht mehr berücksichtigt werden!

Beitragszahler, die aus begründeten Fällen nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen müssen ihren Mitgliedsbeitrag monatlich im voraus entrichten.

- Der offene Beitrag ist bis spätestens 10.04.2010 auf das Vereinskonto 1743855 bei der Braunschweigischen Landessparkasse (BLZ 250500 00) zu überweisen
- oder
- bis zum 10.04.2010 bar in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten einzuzahlen
- oder
- bei den Abteilungskassierern bis zum 10.04.2010 bar zu entrichten

Sollte bis zu diesem Zeitpunkt keine Zahlung erfolgt sein, sind aktive Sportler sofort vom Trainings- und Spielbetrieb ausgeschlossen.

Uwe Hielscher
-Hauptkassierer-



Fußball

2. A - Junioren

Endrunde Hallenmeisterschaft erreicht- wir haben es geschafft! ©

Die Endrunde der HM zu erreichen, ist nicht ohne. Insgesamt haben wir derzeit 12 verschiedene Spieler in den Vorrundenspielen eingesetzt. Für die Endrunde werden Chefcoach und sein Team sich etwas Besonderes einfallen lassen, denn wir haben noch Spieler, die sich bei unserem Hallenturnier anbieten werden, um am Samstag, den 13.02.10 teilzunehmen. Favoriten sind Freie Turner 1, unsere A1, sowie SV Kralenriede. Sicherlich sind der SV Broitzem und Frei Turner 3 nicht schlecht, aber es wird sich zeigen, wie wir abschneiden werden, denn diese zwei Teams sollte man nicht unterschätzen.

Übrigens, wir freuen uns mitteilen zu dürfen, das unser Team derzeit in der Fair Play Wertung, im Bezirk Braunschweig, von 35 Teams, an 3. Stelle steht.

Eigenes Hallenturnier am Sonntag, den 07.02.2010

Es war eine gelungene, gut besuchte Veranstaltung. Teilnehmende Teams und Zuschauer waren zufrieden und wir ein guter Gastgeber. Die Platzierungen unserer Teams waren nebensächlich. Turniersieger wurde MTV Gifhorn. Den zweiten Platz belegte VFL Salder. Das waren zwei Teams, die verdient das Endspiel bestritten. Den Spielern aus Burkina Faso war der „Kater“ von einer Party, tags zuvor, anzumerken. Platz 8 kam am Ende heraus. Negativ die kurzfristige Absage von SV Broitzem, einen Tag vor Turnierbeginn. Ziemlich kurzfristig sprang daher TSV Sickte in dieses Turnier ein und belegte am Ende Platz 9. Wir danken für die schnelle Zusage.

Die Spiele wurden zum größten Teil fair ausgetragen und man sah sehr gute Partien, egal wer spielte

Jetzt konzentrieren wir uns auf die Endrunde der Hallenmeisterschaft. Sonntag den 14.02.10 werden wir unsere letzte Hallenveranstaltung bei der A1, des BSC Acosta, bestreiten.

Karsten Beyer



Beyrich Digitaldruck

Werbefafeln Flyer
KFZ-Beschriftung Broschüren
Banner Plakate

0531-38 006 0

www.beyrich.de

Beyrich Digitaldruck, Büldenweg 73, 38106 Braunschweig, digitalservice@beyrich.de



Partner des Fussballförderkreises BSC Acosta e.V.		
WIEDERAUFBAU Baugenossenschaft	IDEAL Werbeagentur	SCHRIFTTYPEN Sieverling & Thamm
NEUBAUER Fleischerei Party Service	MERCEDES-BENZ Niederlassung Braunschweig	MÖMA XXXL Möbel - Center
REISEBÜRO SCHMIDT Busreiseunternehmen	CLAVEY Dienstleistungsgruppe	SPORTHEIM BSC Acosta Franzisches Feld
TH. BRANDERT Fahrschule	KROMBACHER Brauerei	SPOT UP MEDIEN Digitale Videowerbung
G O D Software Engineering	WESTPHAL Masseur Kurbad	NILS KOMM Schmuck Accessoires
CEDERBAUM Container	HEM Tankstelle Rüdiger Brückner	REIFEN-JÄNICKE Reifen Ring Fachbetrieb
ROCKSERVICE Beschallung Licht Bühnenbau	BEYRICH Digitalservice	VOLKSBANK Braunschweig Wolfsburg
CONRAD Electronic	CHARLY'S TIGER Tiger-Kneipe Gaststätte	GÖRGE Der Frischemarkt Discount
GLASBAU RÖBER Meyer und Michaelis GmbH	APOTHEKE Am Steintor A. + R. Bornhardt	MONIKA MÜLLER Podologie-Praxis
SCHWÄBISCH HALL Carsten Bartel	I-UNIT Consulting	INCE Sonnenkosmetik
BUBE-KAMINE Meisterbetrieb Öfen Kamine	NEW YORKER Young Fashion	ÖFFENTLICHE Günther Reck
AQUARIUS Hotel Restaurant	TAG & NACHT Pflegedienst Anja Jeworutzki	BS MOTOREN Motoreneinstandsetzung
Haus Hohne Sport-Seminar-Gästehaus	HÖNIGSBERG & DÜVEL Datentechnik	GERSTNER Mode Herrenbekleidung
A. BONTE Autohaus	DERPART Reisebüro Touristik	K + A Küchen Aktuell
MICHELANGELO Ristorante - Pizzeria	FRICKE Bestattungen	COTTON-N-MORE Sport- und Textilhandel
ZEYTÜNLÜ Elektroinstallationen	DONNA MODEN Damenmode-Fachgeschäft	MILKAU Konditorei - Stadtbäckerei

1. C - Junioren

SPÄT GESTARTET

In der Qualifikationsrunde zur Endrunde der Hallenbezirksmeisterschaft belegten wir von 6 Mannschaften den 1. Platz mit 10 Punkten und 19:5 Toren.

Unsere Gegner:

Gegen MTV Gifhorn 1:2, - Union SZ 4:1, - JSG Schöningen 6:0, - VfB Peine 7:1, VfL WOB 1:1
Tore: Geie 8, Meyer – Düker je 3, Stucki 2, Chlimon – Schlinger – Rueß je 1

So früh am Morgen zu spielen, ist wohl nicht unsere Zeit. Im Kreise der ebenfalls Kreis-Hallenmeister fingen wir mit einer Niederlage an. Sicherlich haben wir uns gesteigert, aber die alten Fehler blieben.

MTV Gifhorn machte aus 2 Nachlässigkeiten unsererseits einen Sieg. Gegen Union waren wir dann aber schon wacher. Schöningen war in den ersten Spielen der Favoritenschreck, aber es gibt Grenzen, die wir aufgezeigt haben. VfB Peine hatte die bessere Mannschaft wohl anderweitig eingesetzt und deshalb ist der Sieg nicht über zu bewerten. Leider haben wir gegen Wolfsburg unser Ziel nicht erreicht und durch das Unentschieden Wolfsburg die Teilnahme an der Endrunde ermöglicht.

So sehen wir uns in Oker zur Endrunde wieder. Auch da ist alles drin.

- WR -



Endrunde Hallenmeisterschaft Vizemeister Saison 2009 / 2010 13.02.2010

Die Endrunde der HM zu erreichen, ist ja schon etwas, aber das eine 2. Mannschaft, wie wir, Vizemeister wird, dazu zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte eine 2. A Jugend, ist der Oberhammer.

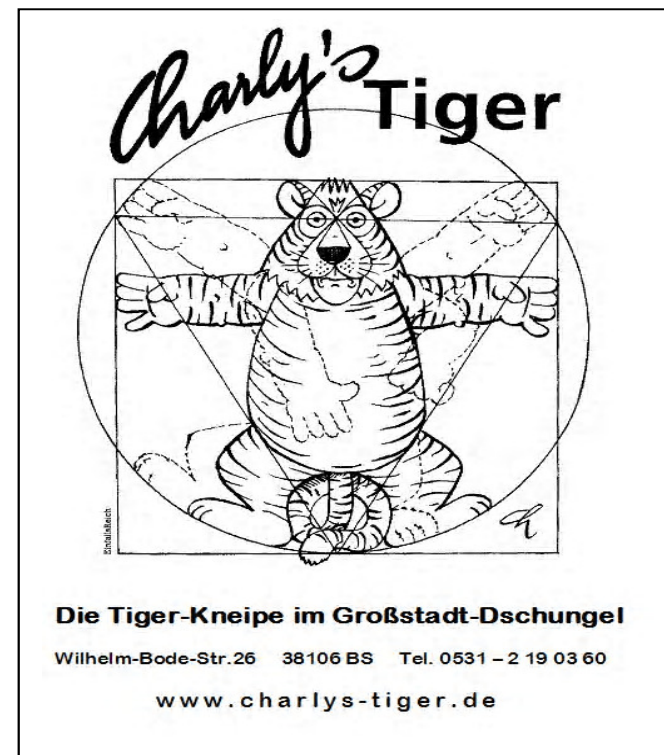
Die Spiele der HM waren weitgehend schwach geführt. Lediglich das Spiel zwischen uns, sowie dem neuen Hallenmeister Freie Turner 1, bei dem wir unglücklich 2:3 verloren hatten, war der eigentlich sportliche Höhepunkt aller Spiele.

Ansonsten fand gegen unsere A1 ein verdientes 0 : 0, gegen SV Kralenriede ein unnötiges 2:2 und gegen Freie Turner 3, sowie SV Broitzten je ein 4 : 1 Sieg statt.

Wir haben den Luxus sogar erlauben dürfen, Leistungsträger, die nicht beim Training, während der Woche erschienen sind, zu Hause zu lassen. Diese Vizemeisterschaft haben alle unsere Spieler erarbeitet, die in der Vor-, Zwischen- und Endrunde teilgenommen haben. Das waren immerhin 13 verschiedene Spieler. Besser kann man kein Team zum Erfolg führen, wie es Detlef mit dem Team vorlebt.

Neben diesem Erfolg, sind wir derzeit die drittfairste Mannschaft von 35 Bezirkligateams. Wir haben mit unserer ehrlichen Art viele Freunde im Kreis und Bezirk gewonnen. Darauf sind wir stolz.

Karsten Beyer

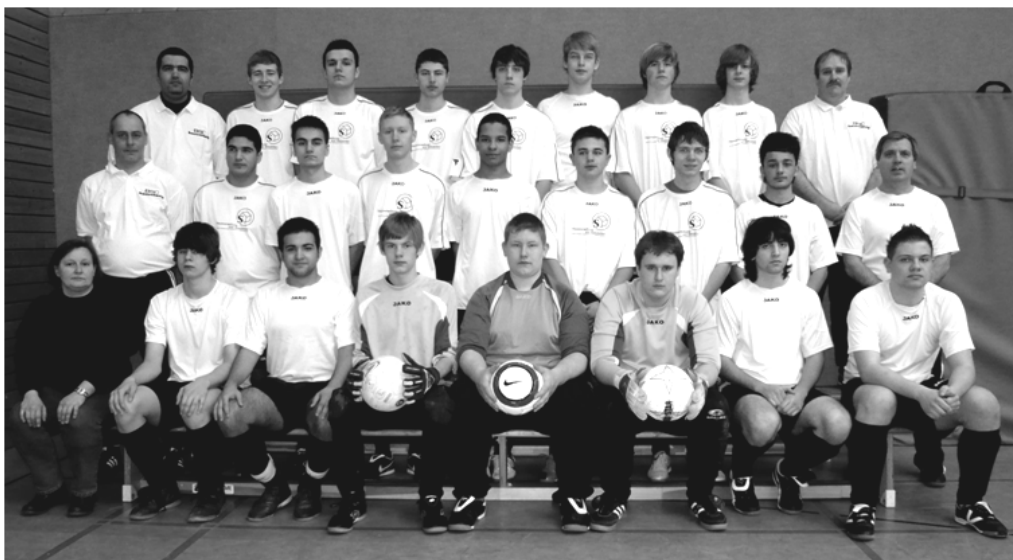


3. A - Junioren

Diese Saison starten wir in die A-Jugend. Unsere Truppe ist gut durchgemischt, bei uns spielen die Jahrgänge '92 - '94. Trotz vieler neuer Spieler ist relativ schnell eine gute Gemeinschaft entstanden. In unserer Staffel spielen wir hauptsächlich erste und zweite Mannschaften. Trotzdem wollen wir versuchen, so gut wie möglich mitzuspielen.

In den ersten beiden Spielen gegen Freie Turner (1:9) und HSC Leu (2:9) ging das Mitspielen gründlich daneben. Nur in jeweils einer Halbzeit konnten wir gut mithalten. Gegen Rautheim (1:1) spielten wir von Anfang an gut mit, zeigten ordentliches Kombinationsspiel, das Remis war am Ende des Spiels wie ein gefühlter Sieg. Zum Spiel gegen Rot-Weiß stellte das Trainerteam die gleiche Mannschaft auf, um auch hier möglichst lange mit zu halten. Schnell lagen wir mit 0:1 zurück, kämpften aber weiter, erzielten kurz darauf das 1:1, dann das 2:1. Am Ende von langen 90 Minuten siegten wir verdient mit 4:3. Super, darauf kann gut aufbauen.

B. Meier



Hintere Reihe von links:

Torwart Trainer Bechir Saidani, Joos Gausepohl, Hüseyin Batan, Furkan Cinar, Sebastiano Principale, Ruben Waßmann, Kay Wommelsdorf, Arvid Hunke, Trainer Rainer Meier.

Mitte:

Trainer Stefan Kotetzki, Emre Ayhan, Emin Aktitiz, Andre Krüger, David Weber, Gürkan Yumrukcal, Marcel Zartler, Ilker Oybakaz, Trainer Bernd Roth.

Vorn:

Betreuerin Birgit Meier, Mathis Sobek, Ismail Sucu, Gerrit Lawrenz, Dominic Krahn, Tobias Meier, Enes Aktitiz, Alexander Scholz.

2. B - Junioren

Nun ist die Hallensaison um, Resümee der Hallensaison: Teilnahme an 13 Hallenturnieren in ganz Deutschland: Berlin, Königsbronn (Baden-Württemberg) und in der Region. Das Abschneiden war vielfach sehr positiv. Besonders bei den beiden Turnieren in Berlin konnten wir uns mit Regional- und Oberliga Mannschaften messen und auch Siege einfahren. Grundsätzlich ist zu sagen, dass die Mannschaft sich technisch und körperlich weiterentwickelt hat. Auch kameradschaftlich sind die Jungs noch näher gerückt (3 Turniere mit Übernachtungen haben doch positive Spuren hinterlassen). Wir, die Trainer, haben unsere Jungs in der Hallenzeit aufblühen sehen. Das letzte Highlight war dann die Teilnahme einer Mannschaft (von 2 gestarteten, (das zweite Team schied leider in der Zwischenrunde aus)) an der Endrunde um die Braunschweiger Hallenmeisterschaft. Mit einer sehr jungen Mannschaft, bestehend aus 7 Spielern des jüngeren B-Jugend Jahrganges und 2 Spielern des älteren Jahrganges, musste man sich lediglich dem späteren Hallenmeister Freie Turner, welcher fast ausschließlich den älteren Jahrgang einsetzten knapp mit 3:1 geschlagen geben. Wobei wir beim Stand von 1:0 für Turner innerhalb von 2 Minuten, 4 Latten und Pfostenschüsse hatten. Wir sind stolzer Vizemeister mit 4 Siegen in 5 Spielen und 20:6 Toren. Wir sind sehr stolz auf die gezeigte Leistung der Jungs (von beiden Teams) Ihr habt den BSC Acosta würdig vertreten.

Wir freuen uns nun auf die Rückrunde. Starten werden wir mit einem 20er Kader, da uns 3 Spieler teilweise schon während der Vorrunde, oder aber auch in der Hallensaison verlassen haben. Wir wünschen den Spielern Joel Adu-Poku (Ziel unbekannt), Jakob Völkner (nun in der A1 beim BSC) und Enno Menke (nun in der B1 beim BSC) weiterhin viel Erfolg und hoffen, dass ihr die Zeit in der 2.B-Jugend nicht vergesst! Unser Ziel für die Rückrunde lautet nun, so schnell wie möglich den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga zu sichern und dann so viel Plätze in der Tabelle gut zu machen, dass unser gestecktes Ziel von Platz 3-4 doch noch geschafft werden kann.

J.S.

Wann´s red´n wollen, müssen´s Staubsaugervertreter werden.

Ich brauche nur Fußballer.

(Ernst Happel, als Hansi Müller mit ihm reden wollte)